#### **ODE TO BREATH**

## **ODE AN DAS ATMEN**

atme - Europa,\* Berlin-Brandenburg\*, Du - atme

Melodie einfach, 7 Kanons, Chor-Version deutsch/english

wwv-5-17

© 2024

<sup>\*</sup> hier kann der Name eines anderen Kontinents bzw. einer anderen Region/Stadt eingesetzt werden \* city; region, province, continent; place names for other places can be substituted in this order

## ODE AN DAS ATMEN

## - Melodie einfach mit Fußstampfen, Händeklatsch, Ruf

Vers. 261229- dt.



+H

für

Gleich-be-rech-ti-gung

Le - ben und im Tod

mensch-li-che Wür-de im

+H.

+Fußst

für

<sup>\*1)</sup> hier kann der Name einer anderen Region/Stadt eingesetzt werden



Die ODE AN DAS ATMEN ist ebenso eine Antwort auf die Klimakrise wie auf die gegenwärtige Krise moderner Demokratie, die von totalitären Mentalitäten und Systemen aller Art bedroht ist. Und sie ist meine Antwort auf Beethovens geniale ODE AN DIE FREUDE, zu deren Entstehungszeit die großen Fragen und Herausforderungen der Moderne, moderner Demokratie sowie moderner Technologien noch nicht anstanden.

Um nicht zu dumm zum Leben auf diesem Planeten zu sein, verfolgt die ODE AN DAS ATMEN den Gedanken, Freiheit und Demokratie ebenso wie das Ökosystem *Erde* (aus dessen Evolution die "Schöpfung" hervorging) als Ganzes zu bewahren und als gemeinsame Lebensbasis aller Individuen ("Du und Du") in allen Regionen der Erde zu begreifen und zu kommunizieren … Aus diesem Grund beginnt und endet die ODE mit einem gemeinsamen leisen Summen. Es liegt darin die Aufforderung, freies Atmen und das Bestehen des Ökosystem *Erde* ebenso zu gewährleisten wie die dafür notwendige Demokratie, Freiheit und Verantwortung.

Um diesen Gedanken zu konkretisieren, kann im Notentext an den angegebenen Stellen der Name einer konkreten Region eingesetzt werden. Z.B. Europa + Nordrhein-Westfalen; Europa + Bretagne, Europa + Andalusien usw., aber irgendwann vielleicht auch z.B. Amerika + New York, Amerika + Kalifornien, usw..

Neben der deutschen Fassung gibt es bereits die englische Fassung, die sprachrhythmische Anpassungen der Musik unabdingbar gemacht hat. Um die Namen der unterschiedlichen Regionen in unterschiedlichen Sprachen einsetzen zu können, enthält die Komposition der ODE i.d.R. ausreichend rhythmischen Handlungsspielraum. Da auch bei Übersetzungen des Originaltextes in andere Sprachen rhythmische Anpassungen unvermeidlich sind, seien diese hiermit in die Hände der jeweiligen Interpreten gelegt. Beispiele für rhythmische Anpassungen finden sich im Notentext der Melodie bzw. der Kanons. Unabhängig davon kann im Bordun der Text frei rhythmisiert werden - natürlich unter Wahrung von Text und Inhalt.

ODE AN DAS ATMEN entstammt dem Zyklus "cold or hot song?" (Musik im Raum für Vokalsolisten, Streichorchester, Chorgruppen, verstärktes Cembalo) und knüpft an "Atmen" aus meinem Jürgen-Fuchs-Zyklus ICH SCHWEIGE NICHT (2014) ebenso an wie mit (Fußstampfen/Händeklatschen) an "Clusteriex" (1973). Wie die erste Version "atme, Europa, atme" vom Juni 2024 stehen die konkreten Varianten der ODE AN DAS ATMEN für verschiedene Entwicklungsstadien. Trotzdem können sie – sowie verschiedene Bearbeitungen und Interpretationen aus unterschiedlichen Regionen - durchaus hintereinander aufgeführt und miteinander kombiniert werden, was hiermit in die Hände der jeweiligen Veranstalter gelegt sein soll. Von den verschiedenen Varianten der ODE seien hier die nachfolgenden erläutert:

Variante 1) ODE AN DAS ATMEN – gemeinsames Summen "mm + ..." in verschiedenen Variationen

Variante 2) ODE AN DAS ATMEN – Melodie einfach + Summen, Fußstampfen, Händeklatschen

Variante 3) ODE AN DAS ATMEN – Melodie und Bordun

Variante 4) ODE AN DAS ATMEN – 7 Kanons der Melodie, 2-4-stimmig, mit oder ohne Bordun

Variante 5) ODE AN DAS ATMEN – Chor-Version

Variante 6) ODE AN DAS ATMEN - "Atmen" - Adaption für Vokalquartett/Kammerchor

Anhang: Version vom 3.6. 2024 "atme Europa atme"

Im Ohr liegt die eigentliche Intelligenz des Menschen - so schon die alten Sumerer ... Viel Glück für das Hören und für alle Varianten der ODE AN DAS ATMEN! - H. Johannes Wallmann, 28.12. 2024

#### **ODE AN DAS ATMEN**

#### Intro:

"atme Erde atme, Europa\*, Berlin\* Brandenburg\*, Du und Du atme, liebe, lebe"

#### Strophe 1:

"Freiheit und Verantwortung für Teilhabe und Demokratie, für Umweltschutz und Ökolonomie\*\*, für Frieden gegen Hass und Diktatur, für Menschenrechte und erneuerte Kultur, um nicht zu dumm zum Leben auf diesem Planeten zu sein; atme, liebe, lebe"

#### Strophe 2:

"Freiheit und Verantwortung für menschliche Würde in Leben und Tod für Gleichberechtigung und Linderung von Not, für Information und Transparenz, für Zukunfts- und Lebensintelligenz, um nicht zu dumm zum Leben auf diesem Planeten zu sein; atme, liebe, lebe"

#### postludium:

"Liebe, Glaube, Zuversicht
- integral anti-total Europa, Berlin, Hamburg\*, Du und Du
atme, liebe, lebe
atme Erde atme"

---

<sup>\*</sup> hier kann der Name eines anderen Kontinents bzw. einer anderen Region/Stadt eingesetzt werden

<sup>\*\*</sup> Ökolonomie bedeutet: Anpassung von Ökonomie an Ökologie

#### **ODE AN DAS ATMEN**

English version:

#### **ODE TO BREATH**

intro:

"Breathe, earth, breathe Europe\*, England\*, You breathe, love, live"

#### stanza 1:

"Freedom, freedom and responsibility
for inclusion and democracy,
for environmental protection and ecolonomy,\*\*
for peace against hate and tyranny,
for human rights and to make culture new,
so not too dumb to be alive, stay alive here on our earth
breathe, love, live"

#### stanza 2:

"Freedom, freedom and responsibility for human dignity in life and death, for equal treatment and relief of need for information and transparence, for life- and future- intelligence, so not too dumb to be alive, stay alive here on our earth breathe, love, live"

#### postludium:

"love, faith, confidence
- integral anti-total Europe, England\*, You
breathe, love, live
Breathe, earth, breathe"

.\_\_

\*\* ecolonomy = economy integral ecology

consultation on translation: Mitch Cohen

<sup>\*</sup> continent, region, province, city place names for other places can be substituted in this order

gemeinsames innerliches Summen "mm" und "mm + ..."

Summen als Klang-Symbol. Mit leisem Summen unter Einbeziehung des Publikums beginnt und endet der Jürgen-Fuchs-Zyklus "ICH SCHWEIGE NICHT" (s.a. ich-schweige-nicht.de). Entsprechend ist die ODE AN DAS ATMEN als Klang-Symbol und Aufforderung für freies Atmen, für Freiheit und Verantwortung, für moderne Demokratie und Ökolonomie zur Bewahrung "der Schöpfung" gedacht. Erst recht angesichts "Künstlicher Intelligenz". Zahlreiche Anlässe und Orte kämen dafür infrage. Auch kann das Summen zeitlich in jedem beliebigen Umfang geschehen, von sehr kurz bis sehr lang. Es können Viele oder Wenige sein, die (mit)summen und dadurch diesem leisen Klangsymbol Kraft und Stärke verleihen.

Auch für sich allein. Wie alle anderen Varianten der ODE kann auch das gemeinsames Summen für sich allein aufgeführt werden, spontan oder geplant. Dabei soll das Summen stets in sich selbst ruhen und einen entsprechend sensiblen Klang erzeugen. Jeglicher "Aktionismus" ist zu vermeiden. Wenn das Summen nicht ohnehin (spontan) aus dem "Publikum" heraus entsteht, ist in immer auch das Publikum einzubeziehen.

Summen im räumlichen Wechselspiel. Sofern jemand dafür die dirigentische Initiative ergreift oder übertragen bekommt, kann das Summen mittels behutsamer dirigentischer Handzeichen durch den Raum changieren und somit aus unterschiedlichen räumlichen Positionen, Summ- und Publikumsgruppen mit unterschiedlichen Klangdetails hörbar werden. Im Wechselspiel zwischen vorn und hinten, rechts und links, oben und unten, aber ggf. auch zwischen höheren und tieferen Stimmlagen.

Wenn es nicht spontan entsteht, sondern geplant erklingt, sollte auf das räumliche Wechselspiel der Klänge nicht verzichtet werden. Zugleich kann damit die Regel verbunden werden, sich individuell immer wieder mal neue leise Summ-Tonhöhen zu wählen.

Das Summen "mm + …" entsteht, indem in das leise innerliche Summen beliebige Worte und Begriffe aus dem Text der ODE AN DAS ATMEN einbezogen werden – leise gesungen, gesprochen, geraunt, geflüstert. Wann und wie immer sie/er es für richtig und angebracht hält. Auch dabei sollte kein Aktivismus entstehen, sondern das Summen, die Stille und das Hören überwiegen. Urheberrechtliche Festlegung bei "mm + …" ist, ausschließlich Worte und Begriffe aus dem ODE-Text einzubeziehen und dabei deren Sinnzusammenhang zu wahren. Bezüglich der Nennung von Regionen (s.a. \*1) gilt es, sich auf die Namen der Regionen zu beschränken und alle konkreten Namen von Kulturen, Religionen, Nationen, Staaten möglichst zu vermeiden.

## ODE AN DAS ATMEN

## Variante 1a - Summen "mm" -

Vers. 261211a- dt.



gemeinsam auf beliebigen Tonhöhen leise innerlich summen:"mm"; individuell gelegentlich pausieren und auf neuen Summton wechseln; ggf. mit dirigentischer Unterstützung das Summen durch den Raum changieren lassen; rämliche Summ-Wechselspiele zwischen vorn hinten, rechts+links, oben+unten, höheren und tieferen Stimmlagen; kein Aktionismus

## ODE AN DAS ATMEN

Variante 1b
- Summen "mm + ..." -



gemeinsam auf beliebigen Tonhöhen leise innerlich summen:"mm" - entsprechend Variante 1a; außerdem ab und zu
- gesungen, gesprochen, geraunt, gefüstert - einzelne Worte aus dem 2-strophigen Text der ODE AN DAS ATMEN einfügen; kein Aktionismus

#### Melodie einfach + Summen, Fußstampfen, Händeklatschen

Variante 2 hat einen konkreten Melodie- und Text-Verlauf. Im Zentrum stehen die zwei Strophen zwischen den Wiederholungszeichen, deren Text mit "Freiheit und Verantwortung" beginnt. Das Vorspiel "Intro" und das Nachspiel "Postludium" können ggf. entfallen. Sofern "Intro" bzw. "Postludium" einbezogen sind, können die Übergänge zwischen Summen und Melodie/Text allmählich erfolgen.

Das Fußstampfen, Händeklatschen, "hey". Die rhythmische Komponente der Melodie wird durch Fußstampfen (+ Fußst.) und Händeklatschen ("+H.") unterstützt, worauf nicht verzichtet werden sollte. An den rhythmisch genau angegebenen Stellen erfolgt das Fußstampfen ("+Fußst.") mit einem der beiden Füße, das Händeklatschen (+H.+H.+H.) mit zwei bzw. drei Einzelschlägen der beiden Hände. Der "hey"-Ruf in den Takten 37 und 41 ist ohne bestimmte Tonhöhen auszuführen.

Alternative Melodie. Zur Melodie "um nicht zu dumm zum Leben auf diesem Planeten zu sein" gibt es eine alternative Melodie auf lediglich zwei Tonhöhen; beide Varianten können ggf. gleichzeitig erklingen. Die alternative Variante auf zwei Tonhöhen ist zwar einfacher aber musikalisch nicht weniger reizvoll als jene mit 9 Tonhöhen. Alle Takte von Melodie/Text sollten einzeln geübt bzw. trainiert werden, um sie dann zusammengesetzt zu singen.

**Tiefere und höhere Stimmlagen.** Die Gesamtmelodie lässt sich in tiefere und höhere Stimmlagen unterteilen. Reizvoll, wenn tiefere und höhere Stimmlagen im Wechselspiel erklingen.

**Zwei Tonhöhen auf einer Silbe.** Befindet sich über einer Sprachsilbe ein Tonhöhen-Intervall, dann können entweder beide Tonhöhen gesungen werden oder es kann eine von beiden entfallen (bitte diesbzgl. einigen!).

**Tanz.** Die Varianten 2+3 der ODE können auch "vertanzt" werden. Hierzu ist auf die rhythmischen Komponenten zu achten, die ggf. percussiv verstärkt werden können …

Freigegeben für Interpretationen und Bearbeitungen aller Art. Bei urheberrechtlicher Wahrung von Musik/Text/Inhalt ist die Melodie der ODE und der Bordun (s.u.) hiermit für Interpretationen und Bearbeitungen aller Art freigegeben. Mit oder ohne Gesang, mit oder ohne Instrumente. In deutscher, englischer oder anderen Sprachen.

text and composition by H. Johannes Wallmann © 2024

## ODE AN DAS ATMEN

- Melodie einfach -

Vers. 261228+- dt.



<sup>\*1)</sup> hier kann der Name einer anderen Region/Stadt eingesetzt werden



Vers.a) 261208-engl.

# ODE TO BREATH - melody simple -





Intro

#### Melodie und Bordun

Variante 3 basiert auf Variante 2 fügt dieser aber einen Bordun (Halteklang) hinzu. Dieser geht über das Summen deutlich hinaus und besteht i.d.R. aus einem durchgehaltenen Ton/Klang mit konkreten Tonhöhen und kann als die allereinfachste Interpretationsmöglichkeit des Textes gelten. So kann der Text-Verlauf auf einem einzigen Ton/Klang gesungen oder auch leise gesprochen ausgeführt werden - entweder gemeinsam oder individuell, entweder mit oder ohne besondere Rhythmisierung.

Nahezu "von jedem". Unter o.g. Voraussetzung kann der Bordun nahezu "von jedem" realisiert werden. Denn es ist - wie gesagt - möglich, aus dem Bordun-Klang (der auch in Oktaven erklingen kann) einzelne Töne auszuwählen und auf diesen den Text zu interpretieren. Individuelle Interpretationen und Gruppen-Interpretation können sich abwechseln. Zur Rhythmisierung des Textes können rhythmische Bausteine der Melodie verwendet und z.B. Percussion hinzugezogen. Um die Intonation des Bordun-Tones/Klanges besser zu halten, ist es günstig, ihn instrumental (oder auch mittels eines entsprechenden elektronischen Klanges) zu untersetzen.

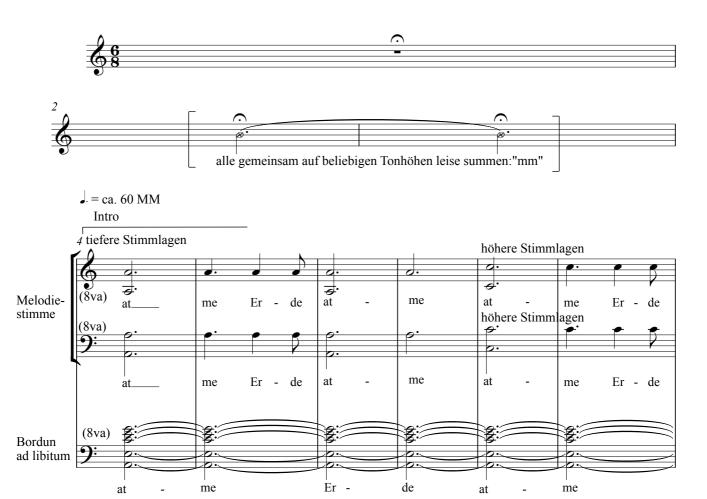
Instrumental. Der "Bordun" der ODE ist prinzipiell nicht auf Basstöne beschränkt. Instrumental ist er (über die im Notentext notierten Varianten hinaus) mittels Kombination und *gleichzeitigem*(!) Erklingen der Töne aus den Es- und A-Dur- sowie den C- und Fis-Dur-Dreiklänge auszuführen. Dabei entstehen "Bitonalitäten", die guter Intonation und entsprechend aufmerksamen Hörens bedürfen. Zur Übung kann man die Tonhöhen der einzelnen Dreiklänge hervortreten lassen und deren Intonation austarieren.

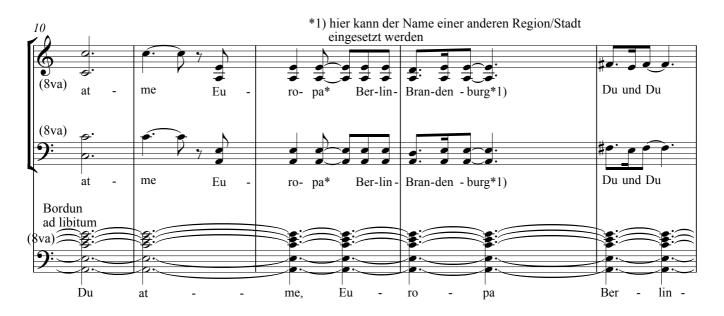
text and composition by H. Johannes Wallmann © 2024

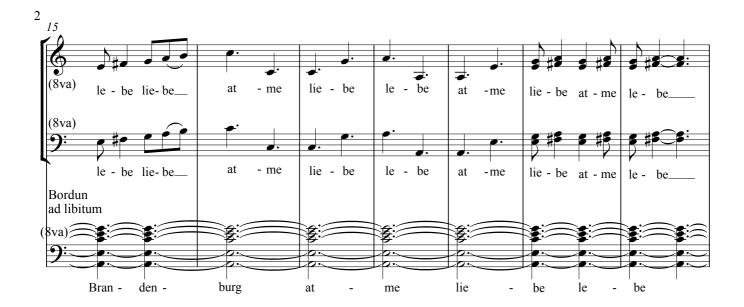
## ODE AN DAS ATMEN

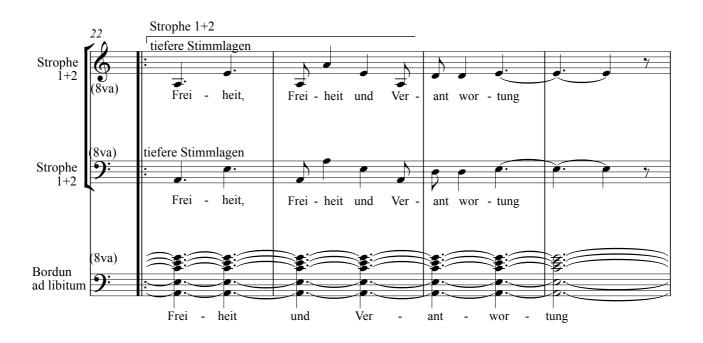
- Melodie mit Bordun -

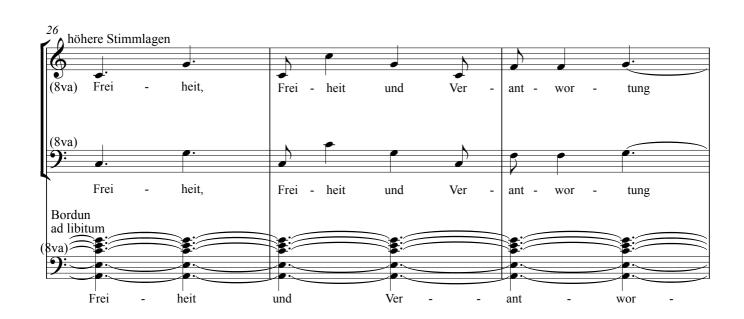
Vers.a) 261209- dt.

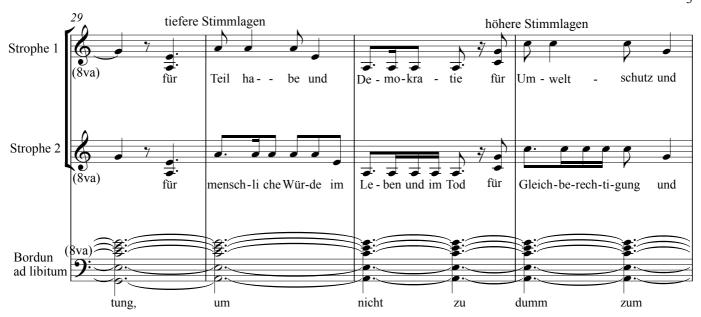


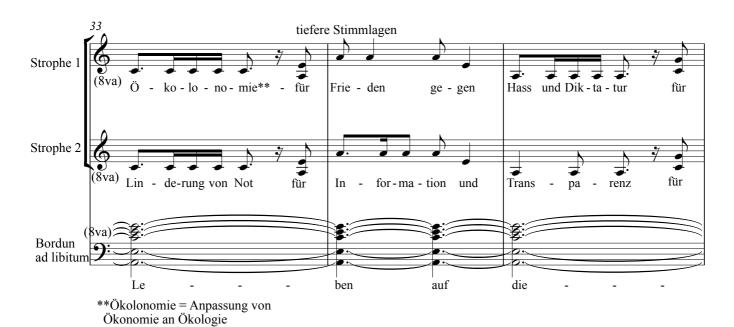


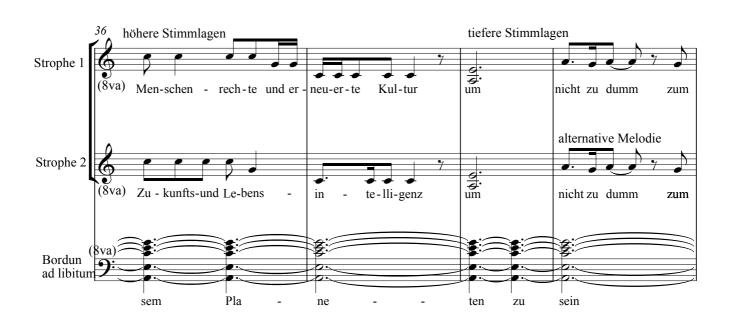


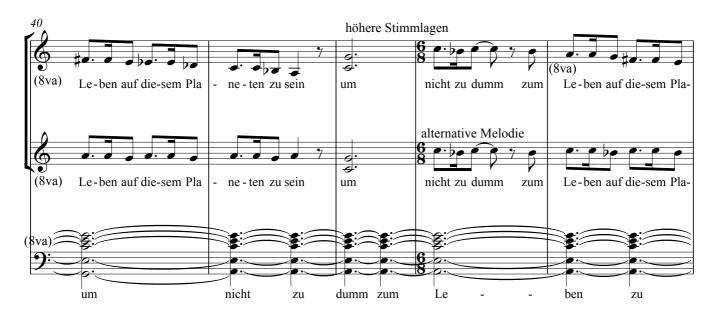


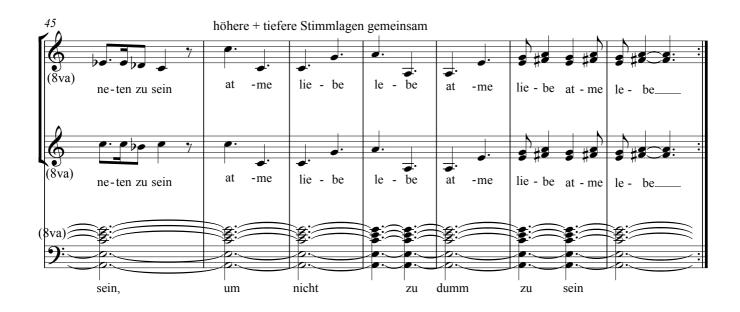


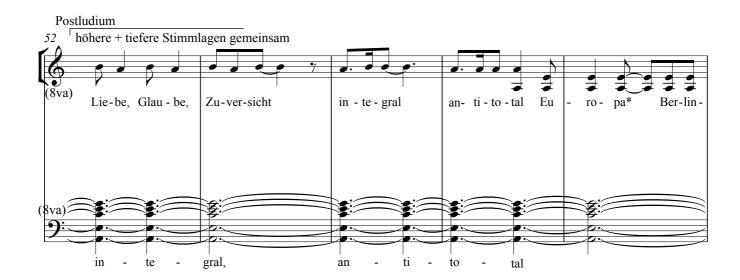


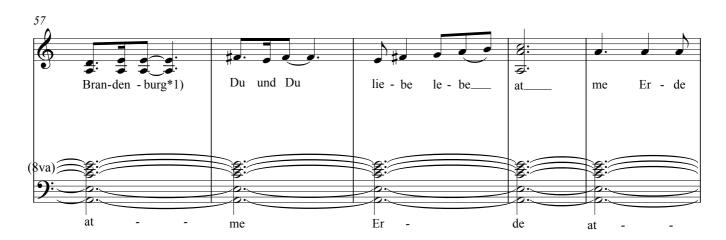


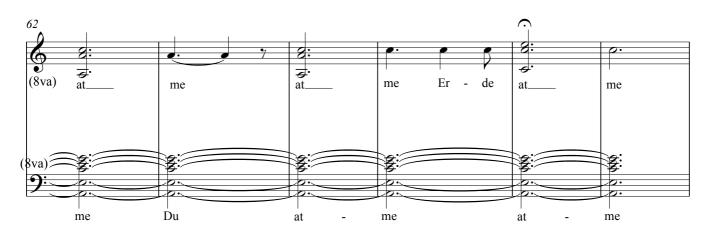










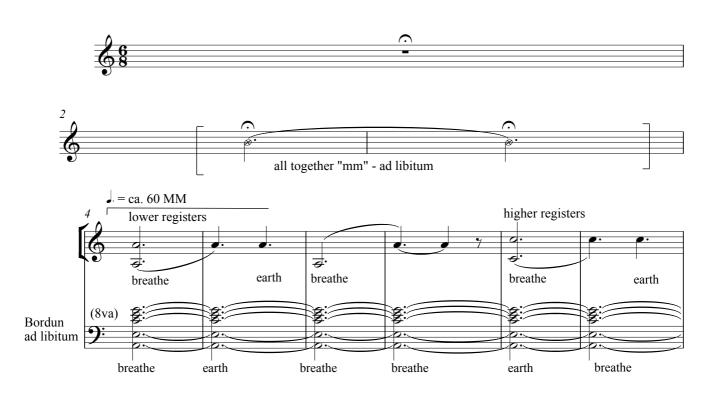


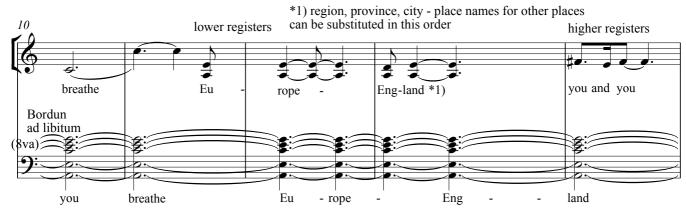


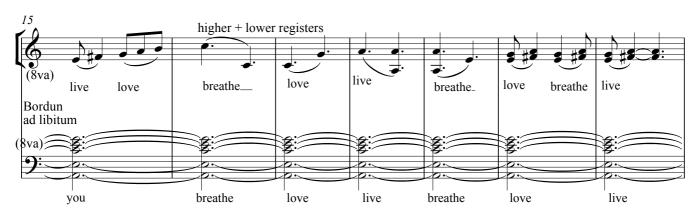
## ODE TO BREATH

- melody with bordun -

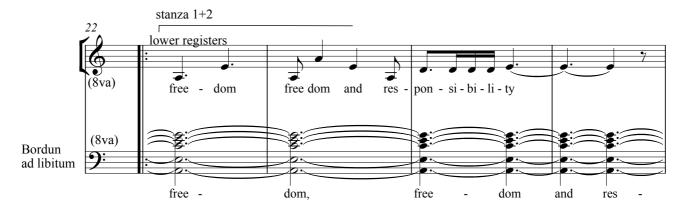
Vers.a) 261209- dt.

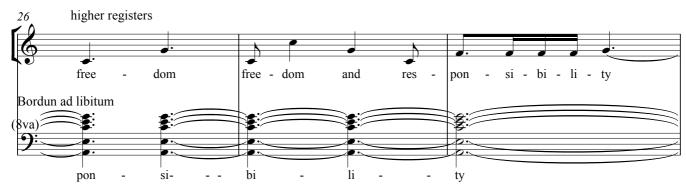


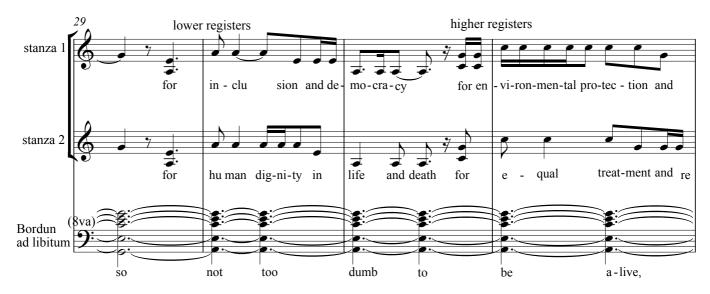


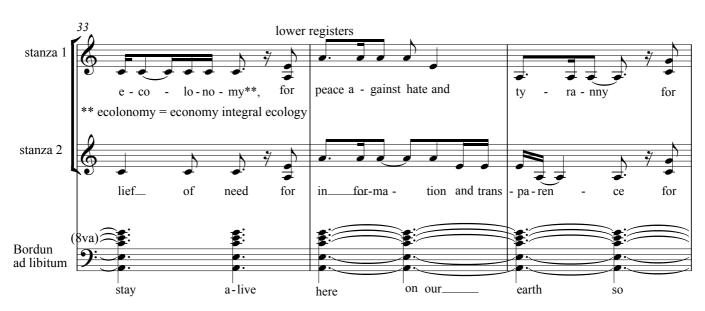


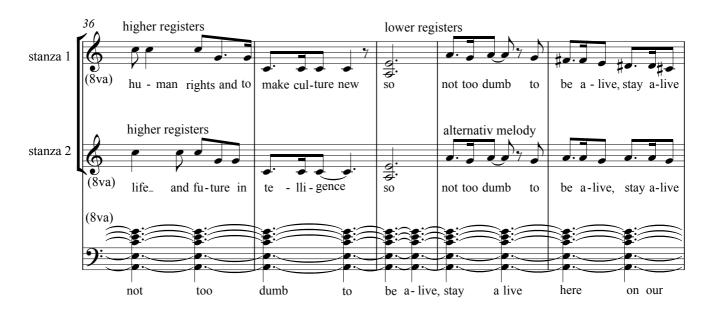


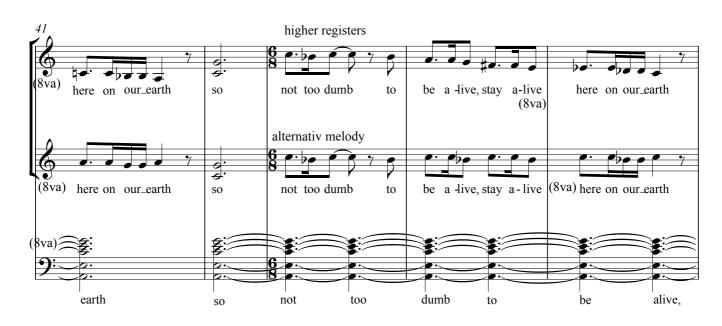


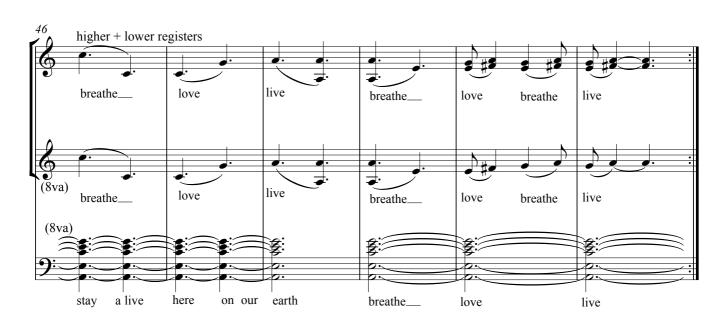


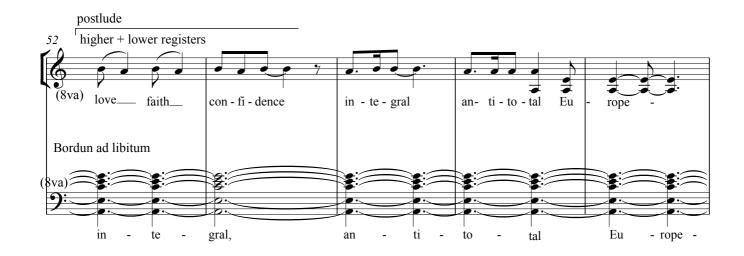


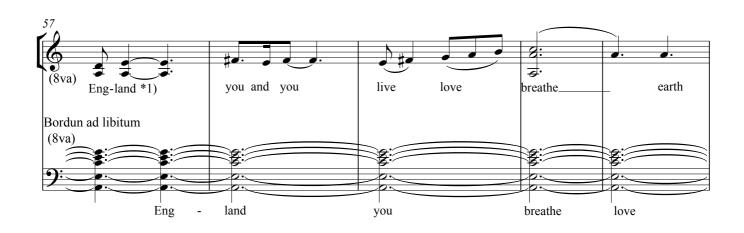


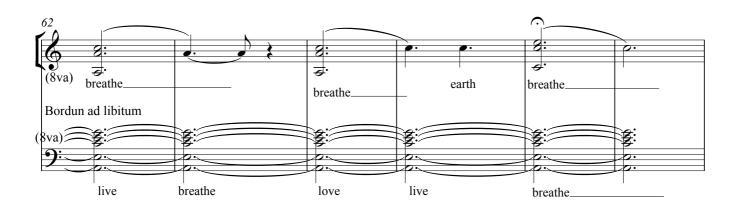


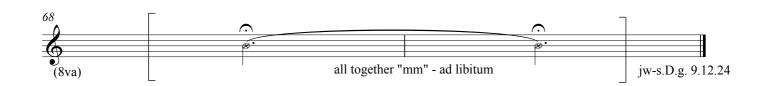












7 Kanons der Melodie, 2-4-stimmig

dt.+engl.

Teils sehr leicht zu realisieren. Die 7 Kanons sind aus der Melodie entwickelt und teils sehr leicht zu realisieren. Wie die Melodie sollten auch die Kanons taktweise geübt/trainiert werden. Alle Kanons lassen sich 2-4-stimmig ausführen; die Einsätze erfolgen taktweise nacheinander. Die einzelnen Kanons können einzeln aufgeführt werden, aber auch unmittelbar in den nächstfolgenden Kanon münden. So ist es möglich, die 7 Kanons stückweise zu üben und ihren Zusammenhang allmählich zu erschließen. Alle Kanons können nicht nur vokal und chorisch, sondern auch instrumental und orchestral ausgeführt/begleitet werden.

Ebenso kann der Bordun, der den 7 Kanons ad libitum unterlegt werden kann, sowohl vokal als auch instrumental ausgeführt/ergänzt werden. Der Bordun kann bei den Kanons auch ganz entfallen. Wird ein Kanon mit Bordun realisiert, sollte die Melodie stets stärker als der Bordun sein.

Die Coda lässt sich jedem beliebigen ODE-Kanon anfügen, muss es aber nicht. Nach der Coda sollte jedoch kein weiterer ODE-Kanon erklingen. Als Coda kann auch gemeinsames Summen fungieren.

text and composition by H. Johannes Wallmann © 2024

#### Stand: 241208

## $\parallel$ Ode an das Atmen - Ode to Breath $\parallel$ sieben 2-4-stimmige Kanons einzeln zu singen oder unmittelbar ineinander übergehend

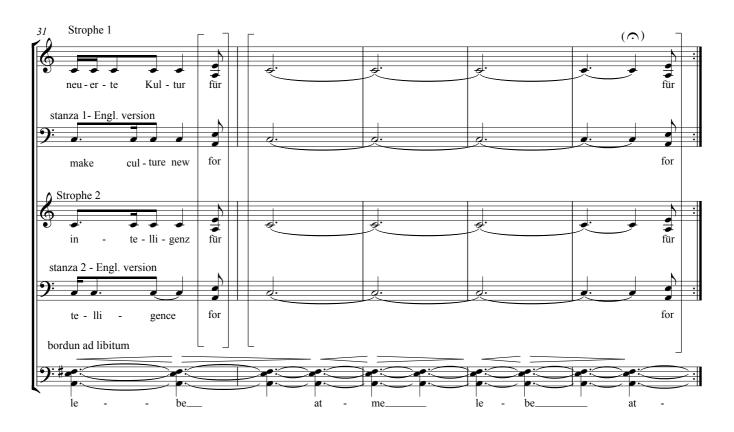


## Kanon 2



## Kanon 3



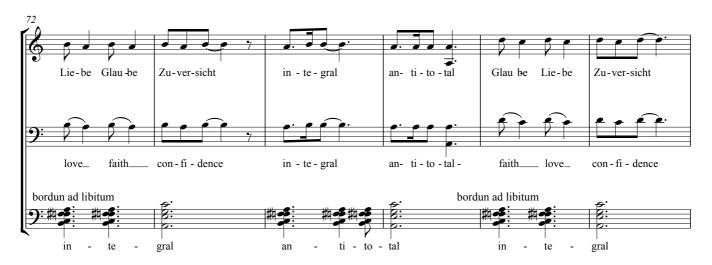






<sup>6</sup> Kanon 6

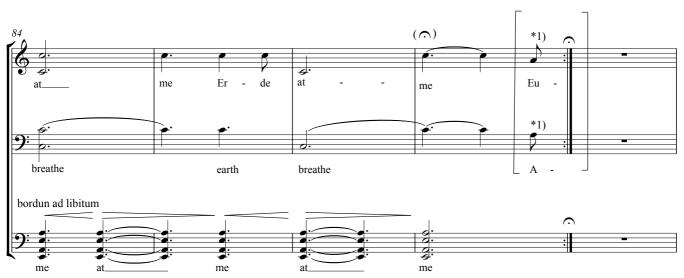












## Coda





jw-s.D.g. 4.12.24